

HECKEN



ONLINE-RATGEBER

dehner.de/ratgeber
dehner.at/ratgeber

Hecken sind vielgestaltig: Es gibt niedrige Einfassungshecken, immergrüne oder laubabwerfende Hecken, Blütenhecken oder gemischte Pflanzungen mit herbstfärbenden Gehölzen. Nicht nur die Optik, sondern auch der Pflegeaufwand sollte bei der Pflanzenauswahl berücksichtigt werden. Formgeschnittene Hecken aus schnellwachsenden Gehölzen erfordern regelmäßigen Schnitt und

damit mehr Zuwendung als freiwachsende Hecken. Alle vorgestellten Heckenpflanzen sind robust und winterhart.

AKKU-HECKENSCHERE AHS 55-20 LI

handliche Akku-Heckenschere für bequemes Arbeiten ohne Kabel, Laufzeit bis zu 50 Min., 550 mm Schwertlänge
2865343



TYP 1: Freiwachsende Hecke

Sie sind nicht nur optisch durch ihre ausladende Form, Blüten oder Beeren ein Hingucker. Freiwachsende Hecken bieten Vögeln und kleineren Wildtieren hervorragenden Unterschlupf. Je nach gewählter Pflanze werden sie zwischen 1,5 und 3 Meter hoch und 2 bis 3 Meter breit. Wegen ihrer ausladenden Form sollten Sie beim Pflanzen einen Mindestabstand von einem Meter, besser noch 1,5 Metern, zur Grundstücksgrenze einplanen. Es empfiehlt sich ein Verjüngungsschnitt in regelmäßigen Abständen.

Weitere Pflanzen für Typ 1: Forsythie, Hasel, Kolkwitzia, Weigelia, Philadelphus, Zierapfel, Blutpflaume



Abbildung zeigt Flieder



Abbildung zeigt Hainbuche

TYP 2: Geschnittene Hecke

Suchen Sie eine Hecke, die wenig Platz bedarf und dennoch zuverlässigen Sichtschutz bietet, so finden Sie in Typ 2 die richtige. Sie können Hecken dieser Art schmäler als 50 Zentimeter halten und auch über die Höhe selbst entscheiden. Ein Schnitt ist zwei- bis dreimal im Jahr nötig. Pflanzen, die sich für geschnittene Hecken eignen können sehr akkurat in Form gebracht werden. Ob zur Einfassung eines Grundstücks oder als gliederndes Element im Garten - Heckentyp 2 macht stets eine gute Figur.

Weitere Pflanzen für Typ 2: Buche, Rotbuche



Abbildung zeigt Bambus

TYP 3: Hecke – in Form gehalten

Wenn Ihnen ein akkurater Schnitt zu langweilig ist, sollten Sie Ihre Hecke einfach in lockerer Form halten. Dies geschieht durch den Rückschnitt geeigneter Pflanzen ein- bis zweimal pro Jahr. Hecken dieser Art eignen sich aber nur bedingt für kleine Grundstücke, da man mit einer Breite von deutlich über 100 Zentimetern rechnen sollte.

Weitere Pflanzen für Typ 3: Weißdorn, Wacholder, Stechpalme, Wildbirne



Abbildung zeigt Stechpalme

TYP 4: Niedrige Hecke

Für Heckentyp 4 gibt es unendlich viele Möglichkeiten. Es gibt geeignete Heckenpflanzen, die durch regelmäßigen Schnitt in beliebiger Form gehalten werden können oder solche, die freiwachsend die Blicke auf sich ziehen. Oft sind sie immergrün oder auch blühend und dienen vor allem zur Gliederung des Gartens. Ob als Einfassung für Beete und Wege oder um Bereiche optisch abzutrennen – niedrige Hecken eignen sich hier immer gut.

Weitere Pflanzen für Typ 4: Zwergrosen, Lavendel

Perfekte Schnittform!

Hecken werden am besten schräg geschnitten. Sie verjüngen sich von unten nach oben trapezförmig. Dadurch bleiben die Hecken dicht und schön, da alle Stellen gleichmäßig viel Licht bekommen. Bei senkrechtem Schnitt bekommen die unteren Zweige zu wenig Licht und verkahlen.

Faustregel: Die obere Heckenbreite ist gleich der unteren Heckenbreite minus 10 % der Höhe. Beispiel: Eine Hecke ist unten 50 cm breit und 200 cm hoch. 1/10 von 200 cm sind 20 cm. Oben ist die Hecke also 30 cm breit (50 cm – 20 cm).



Optimale Trapezform



Ungünstige Kastenform

HECKENAUSWAHL BEI DEHNER

Finden Sie hier die passenden Pflanzen zu jedem Heckentyp.



FÜR TYP 1, 3

THUJA

Thuja occidentalis 'Smaragd'

immergrün, mittel – hoch, Sonne – Schatten, blickdicht, glänzend frischgrün, anspruchslos



FÜR TYP 1, 2, 3

HAINBUCH

Carpinus betulus

sommergrün, mittel – hoch, Sonne – Schatten, frischgrün, Herbstfärbung leuchtend gelb, Blätter bleiben oft bis zum Frühjahr hängen, radikaler Rückschnitt möglich



FÜR TYP 1, 2, 3, 4

EIBE

Taxus baccata

immergrün, niedrig – hoch, Sonne – Schatten, blickdicht, anspruchslos, radikaler Rückschnitt möglich, verträgt Wurzeldruck von anderen Bäumen



FÜR TYP 1, 3

PORTUGIESISCHER KIRSCH-LORBEER

Prunus lusitanica

immergrün, mittel – hoch, Sonne – Halbschatten, glänzend dunkelgrün mit roten Stielen, weiße Blüten, dunkle Früchte, gut schnittverträglich und dichtwachsend



FÜR TYP 1, 3, 4

LIGUSTER

Ligustrum vulgare

teils wintergrün, mittel – hoch, Sonne – Schatten, Dunkelgrün, weiße Blüten, glänzend schwarze Früchte, anspruchslos



FÜR TYP 1, 3

GLANZMISPEL

Photinia x fraseri 'Red Robin'

immergrün, mittel – hoch, Sonne – Halbschatten, glänzend grün, Austrieb leuchtend rot, weiße Blüten, rote Früchte



FÜR TYP 1, 3

KIRSCHLORBEER

Prunus laurocerasus

immergrün, mittel – hoch, Sonne – Schatten, glänzend dunkelgrün, weiße Blüten, anspruchslos, radikaler Rückschnitt möglich, verträgt Wurzeldruck von anderen Bäumen



FÜR TYP 1, 3

BAMBUS 'JUMBO'

Fargesia murielae 'Jumbo'

immergrün, hoch, Halbschatten – Schatten, horstiger Wuchs mit kurzen Ausläufern, im Alter überhängend



FÜR TYP 1, 3, 4

JAPANISCHE STECHPALME

Ilex crenata

immergrün, niedrig – mittel, Sonne – Schatten, glänzend grün, langsam wachsend



FÜR TYP 1, 4

PRACHTSPIERE

Spirea vanhouttei

sommergrün, mittel, Sonne, weiße Blüten, gelbe Herbstfärbung, anspruchslos, im Alter überhängend



FÜR TYP 1, 4

ROTE SOMMERSPIERE

Spirea x bumalda 'Anthony Waterer'

sommergrün, niedrig, Sonne – Halbschatten, dunkelrote Blüten, anspruchslos, langsamwüchsig



FÜR TYP 1

WILD-ROSE

Rosa in Sorten

sommergrün, mittel – hoch, Sonne – Halbschatten, Blüten in verschiedenen Farben, Hagebutten als Zierde, teils bogig überhängend, Vogelschutzgehölz

Pflanzvorbereitung

Der Pflanzgraben oder die einzelnen Pflanzlöcher sollten auf die doppelte Breite und Tiefe des Ballens oder Containers ausgehoben werden. Der Boden des Grabens bzw. Pflanzloches sollte mit einer Grabgabel oder ähnlichem aufgelockert werden. Die Ausuberde wird zur Verbesserung mit Pflanzerde, z. B. Dehner Pflanzerde, vermischt.

Pflanzzeit

Hecken pflanzt man idealerweise im Herbst. So umgeht man Trockenperioden und die Pflanzen wurzeln bis zum Winter gut ein. Wenn genügend gegossen wird, ist eine Pflanzung auch im Frühjahr problemlos möglich. Die Anzahl der benötigten Pflanzen richtet sich nach Größe, Art und Alter der Heckenpflanze. Bei Nadelgehölzen sollten sich die unteren Zweige noch berühren, bei Laubgehölzen ineinandergreifen.



PFLANZERDE

in Gärtnerqualität für schnellere und bessere Bewurzelung, mit hohem Gehalt an organischer Substanz, auch für Hochbeete geeignet

60 l

144147



Pflanzung

Wässern

Vor dem Setzen müssen die Pflanzen gewässert werden. Container-Pflanzen werden ca. 15 Min. in eine Wanne mit Wasser getaucht, Pflanzen mit Ballen mit der Gießkanne oder dem Schlauch gegossen. Um eine gerade Reihe zu erhalten, werden die Pflanzen entlang einer gespannten Schnur gesetzt. Am besten gelingt dies, wenn zu zweit gearbeitet wird.

Pflanzen

Das Pflanzloch oder der Pflanzgraben muss so hoch mit guter Erde aufgefüllt werden, dass die richtige Pflanzhöhe erreicht wird. Bei Container- und Ballenpflanzen soll der Erdballen ca. 2 cm hoch mit Erde bedeckt sein. Pflanzen mit Erdballen werden mit Ballentuch eingesetzt. Nach dem Auffüllen mit Erde wird das Ballentuch geöffnet und umgeklappt. Das Tuch verrottet in absehbarer Zeit.



PERLSCHLAUCH

zur wirtschaftlichen Bewässerung von Pflanzreihen und Randbepflanzungen, individuell kürzbar, ober- und unterirdisch verlegbar, Wassersparnis bis zu 70 %, Länge 15 m
1050368

Gießen

Nach dem Pflanzen wird die Erde angetreten und gründlich gewässert. Durch dieses sogenannte „Einschlämmen“ wird der Bodenschluss und die Wasseraufnahme begünstigt. Bei Hecken empfiehlt sich das Anlegen eines Gießrandes (kleiner Wall), damit das Wasser gut aufgenommen werden kann.



HECKENSCHERE HS 610 COMFORT

Präzisions-Wellenschliff für extra sauberen und scharfen Schnitt, Klinge aus Karbon-Stahl mit Antihaf-Beschichtung, ergonomische Griffe mit Anti-Rutsch-Griffeinlage
5326574



RINDENMULCH

aus natürlicher, hochwertiger Nadelholzrinde zur Bodenabdeckung
60 l
3945953

Mulchen

Zum Schluss wird eine dicke Schicht organisches Material, z. B. Rindenmulch oder Laub, verteilt. Dieses dient als Verdunstungsschutz und unterdrückt Unkräuter.

Schnitt

Termine für regelmäßigen Schnitt

	Laubgehölze	Nadelgehölze
Wie oft?	Zweimal im Jahr	Einmal im Jahr
Termine?	Erster Schnitt im Juni, zweiter Schnitt Ende August oder Anfang September	Im Mai, kurz vor dem Austrieb
Was?	Nur einjährige Triebe	

Ein stärkerer Rückschnitt ist dann nötig, wenn die Hecke ihre Form verloren hat oder zu hoch ist. Bei Laubgehölzen wird bis ins ältere Holz geschnitten. Gut geeignet sind dafür frostfreie Tage im Winter (Nov. – Feb.). Dann treiben die Pflanzen wieder neu. Bei Nadelgehölzen darf nicht zu tief zurückgeschnitten werden, da diese dann spärlich oder gar nicht neu austreiben. Die Eibe bildet hier die Ausnahme.

Pflege

Wasser- und Nährstoffbedarf

Gerade im Hochsommer haben Hecken einen hohen Wasserbedarf. Nach dem Gießen den Boden leicht abtrocknen lassen, bevor erneut bewässert wird. So haben die Pflanzen Zeit das Wasser aufzunehmen und das Wurzelwachstum wird angeregt. Immergrüne Hecken werden auch im Winter nach mehreren aufeinanderfolgenden frostfreien Tagen gegossen. Gedüngt werden kann von März bis August mit einem Spezialdünger.



KONIFEREN-DÜNGER

mit Regenwurmhumus und Mykorrhiza für ein aktives Bodenleben, speziell für die Bedürfnisse von Tannen, Thujen u. a. Koniferen geeignet
2 kg für ca. 15 m²
2892578



BUCHS- UND HECKENDÜNGER

mit natürlichem Guano, schnell und langfristig wirkende Nährstoffe, speziell für Buchs und Hecken
2 kg für ca. 25-30 m²
2892552



BITTERSALZ

in fester Form, spezieller Magnesium-Dünger für Nadelgehölze, für tiefgrüne Nadeln und gesunde Pflanzen
3 kg für ca. 60 m²
140251